

Heft 1 *Nähe suchen*

Woche 3: Wegbegleiter

1. Ankommen und Einstieg

- Begrüßung
- Gebet
- Erfahrungen & Gebetsanliegen
 - o falls Gebetsanliegen genannt werden – evtl. Gebetsgemeinschaft in kleinen Gruppen
- **Hinführung zum Thema – Einstiegsfragen:**
 - o Wer waren Menschen in deinem Leben, die dich geprägt oder begleitet haben – und was hat sie besonders gemacht?
 - o Was ist der Unterschied zwischen jemandem, der gute Ratschläge gibt, und einem echten Mentor?
 - o Warum fällt es uns manchmal schwer, Hilfe oder Rat anzunehmen – besonders wenn wir Verantwortung tragen?

2. Gemeinsames Bibellesen

(Empfehlung: nicht länger als bis zur Hälfte der gesamten Zeit)

Gemeinsames Lesen des Textes **2. Mose 18,1-27** in mehreren Übersetzungen (evtl. Teilabschnitte und nicht den ganzen Text am Stück)

- Gibt es interessante Unterschiede zwischen den einzelnen Übersetzungen?
- Welche Beobachtungen im Text mache ich? > auf Flipchart markieren (siehe auch Fragen im schwarzen Bereich auf S. 26)
- Fragen an den Text, die die Gruppe sammelt, notieren und mit den Fragen von S. 26 und 27 ergänzen und gemeinsam beantworten

Zusätzliche Fragen:

- Welche Rolle spielt Gott in Jitros Rat (Abhängigkeit, Bestätigung, Maßstab)?
- Welche Eigenschaften sollen die ausgewählten Leiter haben – und warum gerade diese?
- Was verändert sich für Mose, nachdem er den Rat umsetzt?
- Was sagt der Text darüber aus, wie Gott durch andere Menschen zu Leitern spricht?

3. Persönliche Reflexion & Austausch in Gruppen

Fragen aus der Lektion aus dem Bereich **anwenden** (S. 28)

- Kleingruppen (2 oder 3 Personen), die sich über die Anwendungsfragen austauschen
- **Zusätzliche Fragen:**
 - o Wo in deinem Leben trägst du vielleicht zu viel Verantwortung allein?
 - o Wie gehst du normalerweise mit Kritik oder gut gemeintem Rat um?
 - o In welchen Bereichen brauchst du gerade Weisheit von außen?

- o Was hindert dich möglicherweise daran, Verantwortung zu teilen oder Hilfe anzunehmen?
 - o Welche Eigenschaften suchst du in geistlichen Wegbegleitern?
 - o Wo könntest du selbst für andere ein Wegbegleiter oder Mentor sein?
- Zusammentragen der Gruppengespräche im Plenum

4. Vertiefung & Persönliche Anwendung

- Was hast du in der letzten Woche (oder davor) ausprobiert? Welche Erfahrungen magst du mit den anderen teilen?
(Du kannst diese praktischen Anwendungsfrage auch an den Anfang des Bibelgespräches stellen)
- Wie systematisch hast du in deinem Leben die Kraft der Fürbitte erlebt? Tauscht euch kurz dazu aus, falls es Erfahrungen gibt.
- **Kerngedanke: Denkt euch die Erfolgsformel (S. 29) durch. Welche der vier Komponenten fallen dir im zwischenmenschlichen Miteinander leicht, welche schwer?**
- **Kannst du dir vorstellen, solch ein Wegbegleiter zu sein? Begründe.**

5. Einüben > Einzel- & Partnerarbeit

Welche der praktischen Übungen der Vergangenheit möchtest du weiterführen?
Welche neuen Aufgaben motivieren dich?

Teilt eure persönlichen Vorsätze.

Einzelarbeit

- Was spricht mich an diesem Thema an oder trifft mich?
- Wo wünsche ich mir Wachstum?
- Welche Entscheidung habe ich diese Woche getroffen oder möchte ich jetzt treffen?
- Meine Entscheidung auf Moderationskarte/Zettel notieren
→ smarte Zielformulierung:
 - o **Spezifisch:** konkrete Formulierung
 - o **Messbar:** Am Ende kann man überprüfen, ob das Ziel erreicht wurde.
 - o **Attraktiv:** Ich habe ein ehrliches Interesse, an der Erreichung des Ziels.
 - o **Realistisch:** Die Zielsetzung ist theoretisch und praktischer realistisch.
 - o **Terminiert:** Zielerreichung ist an Deadline geknüpft.

Partnerarbeit

- Austausch mit einer oder zwei anderen Personen in der Kleingruppe

6. Abschluss

- Ermutigende Gedanken
- Abschlussgebet
- evtl. vorlesen:

*Ein Weg beginnt, doch er ist neu,
der Blick noch unsicher, der Mut noch scheu.
Dann geht jemand ein Stück mit dir mit,
zeigt Richtung, hört zu, gibt einen Tritt –
nicht vor dir, sondern neben dir her.
Der Weg wird klar. Freunde brauchen wir sehr.*

Autor bekannt